

PROTOKOLL DIÖZESANKONFERENZ  
15.-17.11.2019 RASTATT



## Inhalt

<b>TOP 1</b>	<b>ERÖFFNUNG DER KONFERENZ</b>	<b>3</b>
<b>TOP 2</b>	<b>BERUFUNG DER MODERATION</b>	<b>3</b>
<b>TOP 3</b>	<b>REGULARIEN</b>	<b>3</b>
3.1	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Stimmberechtigten	3
3.2	Verabschiedung der Tagesordnung	3
3.3	Beratung und Beschluss über Einsprüche	3
<b>TOP 4</b>	<b>BERICHTE (1. TEIL)</b>	<b>3</b>
	Bericht des Erwachsenenverband	3
	Bericht KJ Bundesverband	3
<b>TOP 5</b>	<b>FINANZBERICHT</b>	<b>4</b>
<b>TOP 6</b>	<b>RECHENSCHAFTSBERICHT DER ARBEITSKREISE</b>	<b>4</b>
<b>TOP 7</b>	<b>RECHENSCHAFTSBERICHT DER DIÖZESANLEITUNG</b>	<b>5</b>
<b>TOP 8</b>	<b>STUDIEN- TEIL GESELLSCHAFT/ ARBEITSWELT 4.0 - GEHT UNS DIE ARBEIT AUS?</b>	<b>6</b>
<b>TOP 4</b>	<b>BERICHTE (2. TEIL)</b>	<b>6</b>
	Bericht/Grußworte des BDKJ	6
<b>TOP 9</b>	<b>ANTRÄGE</b>	<b>7</b>
	Antrag 1 - Termin DIKO 2020	7
	Antrag 2 - Einrichtung AK „Freizeit“	7
<b>TOP 10</b>	<b>WAHLEN</b>	<b>8</b>
	Wahlen Diözesanleitung	8
	Wahlen Delegation BUKO	8
	Wahlen Delegation BDKJ- DV	8
	Mitglied im Landesvorstand	9
<b>TOP 11</b>	<b>VERSCHIEDENES</b>	<b>7</b>
<b>TOP 12</b>	<b>SCHLUSS DER KONFERENZ</b>	<b>8</b>

**FREITAG 15.11.2019**

## **TOP 1 ERÖFFNUNG DER KONFERENZ**

Katharina Nägele eröffnet im Namen der Diözesanleitung die Konferenz und heißt alle recht herzlich willkommen. Die Mitglieder der DL (Anna-Verena Waibel, Adrian Stiefel und Katharina Mutter) stellen sich vor.

Adrian begrüßt die Gäste Peter Schrage (Bundesleitung), Wolfgang Bandel (Diözesanvorsitzender Kolpingwerk Diözesanverband Freiburg) und Simone Schröter (Gast aus der KJ Aachtal, Mitglied im Diözesanvorstand).

Ebenfalls begrüßt er Patrick Neumaier aus der KJ Malsch sowie Thomas und Tobias Zeitler aus der KJ Unterbalbach; weitere Delegierte reisen erst im Laufe des Abends an.

Anna-Verena entschuldigt Vertreter des Kolpingjugend DV Rottenburg-Stuttgart sowie Johannes Trefert vom BDKJ, welcher erst am Samstag an der Veranstaltung teilnimmt.

Katharina Mutter begrüßt das Büroteam Johannes Jurth, Veronika Krämer und Katharina Nägele.

Katharina stellt ebenfalls die Mitglieder des AK Bildung (Patrick Reiser, Maria Saier und Katharina Mutter) sowie die Mitglieder der Kommission „Wir sind bunt“ (Patrick Reiser, Philipp Gaiser, Julia Braun und Katharina Mutter) vor und lässt die nicht Anwesenden entschuldigen.

## **TOP 2 BERUFUNG DER MODERATION**

Anna-Verena stellt Julian Velte vor, schlägt ihn im Namen der Diözesanleitung als Moderation vor und übergibt ihm das Wort.

## **TOP 3 REGULARIEN**

Julian begrüßt die Runde und steigt in die Tagesordnung ein.

## **3.1 FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT UND DER STIMMBERECHTIGTEN**

Durch fristgerechtes Einladen und Versenden der Unterlagen ist die Konferenz beschlussfähig. Die Tagesleitung überprüft die Stimmberechtigungen:

KJ Unterbalbach	2 Stimmen
KJ Malsch	1 Stimme
Diözesanleitung	3 Stimmen
Diözesanvorstand	1 Stimme

Es sind insgesamt 7 Stimmberechtigte.

## **3.2 VERABSCHIEDUNG DER TAGESORDNUNG**

Ohne Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig angenommen.

## **3.3 BERATUNG UND BESCHLUSS ÜBER EINSPRÜCHE**

Zum Protokoll der Diözesankonferenz 2018 und auch zum Protokoll der außerordentlichen Diözesankonferenz sind Anmerkungen, jedoch kein Einspruch eingegangen, somit ist das Protokoll genehmigt.

## **TOP 4 BERICHTE (1. TEIL)**

### **BERICHT DES ERWACHSENENVERBAND**

Wolfgang Bandel (Diözesanvorsitzender) zeigt ein Video vom Bannereinzug beim Gottesdienstes beim Bundeshauptausschuss, welcher am Wochenende zuvor in Freiburg stattgefunden hat. Er bezieht sich damit auf die Kampagne „Kolping Gemeinschaft erleben“ des Diözesanverbandes.

### **BERICHT KOLPINGJUGEND BUNDESVERBAND**

Mit einer Präsentation stellt Peter Schrage (Bundesleiter) die Bundesleitung und deren Arbeit vor.

Er berichtet von der Bundeskonferenz bei der folgende Themen auf der Tagesordnung standen:

- Reflektion Sternenklar
- Europa-Wahl, die AG Europa wurde eingerichtet,

- aus Rückmeldung aus Prozess „Kolping Upgrade“ entstand das Thema „Offene Kolpinggemeinschaft“
- Änderung der Beitragsordnung
- CD-Prozess; Weiterentwicklung des KJ Logos (AG Öffentlichkeitsarbeit)
- Kommission Leitbildentwicklung wurde eingerichtet
- „Lifehaks für Engagierte“; Angebot aus verschiedenen Modulen Termin: 4.-6.9.2020, Ort noch unbekannt
- Jugendpolitische Praxiswoche
- KJ Europa
- Kolpingjugendreis 2020

### TOP 5 FINANZBERICHT

Adrian stellt den Finanzbericht vor und erklärt die Darstellung.

25.799,05 € Einnahmen stehen Ausgaben i.H.v. 34.838,19 € entgegen; draus ergibt sich ein Defizit von 9.039,14 €.

Im Anschluss werden folgende Fragen gestellt und erläutert:

10.000 € für das Projekt KGE stehen im Plan, sind aber beim „IST“ verschwunden?

Adrian erklärt, dass es noch nicht gebucht wurde.

Ausgaben für Sternenklar sind sehr hoch.

Adrian erklärt, dass der Teilnehmerbeitrag und die Anreise für die Teilnehmende aus dem DV Freiburg bezuschusst wurden, um so Anreiz zur Teilnahme zu schaffen.

Was hat es mit den „Zuweisungen Mitgliedsbeiträge“ auf sich?

Johannes erklärt das dies die errechneten Anteile an den Mitgliedsbeiträgen sind, die von Köln an den DV für dessen Arbeit zurück überwiesen werden. Die Berechnungsgrundlage wurde über einen Beschluss herbeigeführt und wird aktuell für gut befunden.

Anschaffung eines I-Phones für die DL wird in Frage gestellt (Nachhaltigkeit).

Hauptargument für die Anschaffung eines (nicht aktuellen) I-Phones und nicht eines anderen

Gerätes war der Datenschutz. Zudem ist die Bedienung einfach, was bei verschiedenen Personen, die das Handy auch künftig nutzen, gut ist.

Nachfrage nach geplante Investitionen?

Simone regt an, eine Hüpfburg anzuschaffen. Thema wird mitgenommen, jedoch gibt es für so große Anschaffungen keine Lagerkapazität und der Transport ist schwierig.

### TOP 6 RECHENSCHAFTSBERICHT DER ARBEITSKREISE

Julian leitet zur Diskussion des Rechenschaftsberichtes über und Johannes erklärt das Vorgehen.

Mit Klebepunkten werden die Inhalte der einzelnen Abschnitte bewertet bzw. Redebedarf angemeldet, Kommentare können direkt in den Text geschrieben werden.

### STAMMTISCH JUNGE ERWACHSENE

Wolfgang erkundigt sich nach dem Angebot.

Katharina Mutter erläutert, dass der Stammtisch in Freiburg vom AK Bildung initiiert und von ihr und Anna-Verena (DL) übernommen wurde. Meistens kommen nur Teilnehmende aus der KJ FR-St. Georgen.

Leider gibt es keine große Entwicklung; die KJ FR-St. Georgen kommt sporadisch und neue kommen kaum welche.

Wolfgang meint es fehlt ein Plan B und regt an, den Stammtisch aufs Wochenende zu verlegen. Wie geht es weiter?

Katharina und Anna-Verena werden den Stammtisch in Freiburg weiter begleiten, wollen aber nicht vordiktieren; Ideen sollen aus der Gruppe kommen.

Stammtisch in Heidelberg/Mannheim

Patrick Neumaier (KJ Malsch) erzählt, dass der Stammtisch im Juni 2019 gestartet ist und monatlich in Heidelberg und Mannheim stattfindet. Patrick will weiter einen Stammtisch ab März in Karlsruhe aufbauen.

## **AK BILDUNG**

Peter fragt nach, wieso der AK Bildung ausläuft. Katharina Mutter erklärt, dass die Mitglieder des AKs aussteigen und auch außer dem Modulkurs keine Themen laufen. Modulkurs kann über DL geregelt werden.

Generell ist die Zukunft des Modulkurses noch offen, da die KLJB als Kooperationspartner aussteigt und auch die Teilnehmenden aus den Verbänden rückläufig sind. Das Angebot wird bspw. von Ministranten in Anspruch genommen.

Johannes ergänzt, dass der Modulkurs 2020 nochmal stattfindet, aber nach neuen Kooperationspartnern gesucht und das Angebot ggf. neu konzipiert wird.

## **TOP 7 RECHENSCHAFTSBERICHT DER DIÖZESANLEITUNG**

Wolfgang fragt nach, warum Katharina Nägele die Kolpingjugend verlässt und wie es mit der Stelle weitergeht.

Katharina Nägele erläutert, dass sie 3 verschiedene Stellen bedient und dies nicht gut zu vereinen ist.

Johannes ergänzt, dass Verhandlungen zur Nachfolge laufen und einen Wechsel zum Jahresende angestrebt wird.

## **BDKJ**

Peter fragt nach, wieso keine Vertretungsaufgaben beim BDKJ wahrgenommen werden.

Katharina (DL) erläutert, dass es bei der DL aus zeitlichen Gründen und vielen Terminkollisionen nicht wahrgenommen werden kann. Es ist also mehr ein Ressourcen-Problem als ein Interessen-Problem. Der BDKJ tag auch zu Zeiten, die ehrenamts-freundlich sind.

Leider konnten auch keine Delegierte außerhalb der DL gefunden werden.

Ein Austausch findet über Verbandsreferentengespräch und räumliche Nähe der Büros statt.

## **NORDSTELLE**

Wolfgang erkundigt sich nach der Nordstelle, wie hier der aktuelle Stand ist.

Die DL ist im Gespräch mit Referatsleiter Herrn Dr. Sebastian Friese und hier dran bleiben. Ziel

ist, die Stelle sobald als möglich zu besetzen.

Wolfgang fragt weiter nach, warum die Stellenprozentage (30 %) nicht ausgeschrieben werden z.B. als Projektstelle.

Johannes erklärt, dass die Fluktuation in Abtl. II Jugendpastoral sehr hoch ist, was es sehr schwierig macht, außerdem ist es im Norden sehr schwierig generell schwierig mit den Personalbesetzungen. Es gibt eine Abmachung mit der Abteilung Jugendpastoral, dass wir uns ggf. an Stellenausschreibung dranhängen.

Thomas Zeitler erkundigt sich, was die Stelle im Norden bieten soll.

Johannes erklärt, dass die Person eine Brücke und Pendant zu Johannes sein soll und Kontakte zur Basis knüpfen soll. Johannes ist in Freiburg zu weit weg.

Es ist nicht klar, ob die Kolpingjugenden im Norden nicht wissen, dass es die Diözesanebene gibt oder ob diese einfach nicht gebraucht wird. Dies will Mithilfe der Nordstelle herausgefunden werden.

## **„KOLPING GEMEINSCHAFT ERLEBEN“**

Peter erkundigt sich, was es heißt den Verband erlebbar zu machen und wie „eine neue“ DIKO aussehen soll?

Adrian antwortet, dass es der DL wichtig ist durch die Basiskontakte herauszufinden, wie aktiv die Kolpingjugenden sind und was sie machen. Außerdem wie die Diözesanebene gebraucht wird und wie eine DIKO attraktiver werden könnte, damit andere auch über den Tellerrand raus schauen.

Wolfgang antwortet, dass Kolpingjugenden Leuchttürme sind, sich aber nicht aus ihrem Dorf raus bewegen. Er stellt eine jährliche DIKO in Frage.

Patrick Neumaier findet die DIKO spannend, insbesondere wegen den Studienteilen und regt „Studien-Wochenenden“ an.

**72-STD. AKTION**

Wolfgang möchte wissen, warum nicht so viele Kolpingjugenden besucht wurden.

Katharina (DL) erläutert, dass die DL sich gemeinsam bei den jeweiligen Kolpingjugenden vorstellen wollte und den Kampagnen-Anhänger des DVs dabei hatte, so war eine Aufteilung nicht möglich. Kolpingjugenden wurden vorher angeschrieben, den Rückmeldungen entsprechend wurde die Tour geplant. Fast alle Kolpingjugenden, die sich gemeldet hatten, konnten besucht werden. Gestartet wurde sogar im hohen Norden bei der Kolpingjugend Unterbalbach und es wurde sogar die Kolpingjugend Bühlertal besucht, die sich nicht gemeldet hatte, aber bei der die DL aus Solidarität noch vorbei schaute (deren Projekte wurde Opfer von Vandalismus).

**JUGENDWOHNEN**

Patrick Neumaier erkundigt, wie es hier weitergeht, nach dem stattgefundenen Gespräch?

Johannes erklärt, dass der zweite Termin leider abgesagt wurde, das Thema nach wie vor am Laufen ist. Simon, der in Karlsruhe vor Ort ist, ist weiter in Kontakt.

Es ist angedacht Programmpunkte zu öffnen und gegenseitig zu bewerben.

Wolfgang legt dazu, dass im Mannheimer Kolpinghaus Angebote der reaktivierten Kolpingsfamilie stattfinden.

Simone findet es wichtig, dass vor Ort pädagogisches und „kolpinggeprägtes“ Personal ist.

\*\*\*

Pascal Schröter aus der KJ Aachtal wird als weiteres stimmberechtigtes Mitglied begrüßt. Nun sind es 8 Stimmberechtigte.

\*\*\*

**ENTLASTUNG DER DIÖZESANLEITUNG**

Patrick Neumaier beantragt die Entlastung der Diözesanleitung.

Mit 5 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen (DL) ist die Diözesanleitung entlastet.

## TOP 8 GESELLSCHAFT/ ARBEITSWELT 4.0 (DIGITALE VERNETZUNG) - GEHT UNS DIE ARBEIT AUS?

Johannes führt in den Studienteil ein und zeigt zum einen den Film der IG Metall (4.0) und den Image-film der Papierfabrik Köhler in Oberkirch, welche am Samstag besucht wird.

Johannes gibt organisatorische Hinweise und schließt mit einem Impuls die Versammlung für den heutigen Tag.

**SAMSTAG 16.11.2019**

Besuch der Papierfabrik Köhler in Oberkirch

Im Anschluss geht es weiter in der Tagesordnung.

**FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT  
UND DER STIMMBERECHTIGTEN**

Julian begrüßt die dazugekommenen neuen Delegierten sowie Johannes Treffert vom BDKJ. Katharina (DL) stellt den Antrag auf Feststellung der Stimmberechtigten

KJ Aachtal	1 Stimme
KJ Unterbalbach	2 Stimmen
KJ Malsch	1 Stimme
KJ Sulz	1 Stimme
KJ Freiburg-Zentral	1 Stimme
KJ Emmendingen	1 Stimmen
Diözesanleitung	4 Stimmen
Diözesanvorstand	1 Stimme

Es sind insgesamt 12 Stimmberechtigte.

**TOP 4 BERICHTE (2. TEIL)****BERICHT/GRUSSWORTE DES BDKJ**

Johannes Treffert (Geistlicher Leiter) stellt sich zunächst vor und bedankt sich für den Einsatz jedes Einzelnen insbesondere be-zugnehmend auf die 72-Stunden-Aktion 2019.

Er informiert über die anstehenden Veranstaltungen „weltweiter Klimastreik (am 29.11.2019)

und Mahnwache „Aufwache“ der Jugendverbände zu Maria 2.0 (am 8.12.2019).

Weiter informiert er über das geplante Jugendforum (im Juni 2020 in Mannheim), den „KiPo“ (kirchen-politischen Ausschuss) und das Projekt der Abteilung II Jugendpastoral zusammen mit dem BDJ („Dem Bischof die Meinung geigen“). Er spricht außerdem die Kooperationsvereinbarung an (mühsames Thema, jedoch wichtig, da sich Rahmenbedingungen im Steuerrecht und bezüglich Datenschutz geändert haben). Für die Kolpingjugend DV Freiburg muss im Frühjahr 2020 auch eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen werden (dies läuft über das Kolpingwerk).

## **TOP 9 ANTRÄGE**

### **ANTRAG 1**

#### **TERMIN DIKO 2020**

Katharina Mutter stellt den Antrag vor.

Die DIKO 2020 soll wieder im Herbst, vom 20.-22. November 2020 stattfinden.

Patrick Neumaier erkundigt sich, ob die DIKO wieder in einem Tagungshaus oder in einem Selbstversorger-Haus stattfindet - seine Empfehlung/sein Wunsch ist ein Selbstversorger-Haus als Veranstaltungsort.

Katharina antwortet darauf, dass der Ort noch nicht entschieden ist.

Bezüglich des Termins ergänzt sie, dass bei der Auswahl die Herbstferien im Blick waren, ebenso verschiedene Veranstaltungen wie auch z.B. der Aktionstag im Oktober.

Der Antrag wird mit 1 Gegenstimme angenommen.

### **ANTRAG 2**

#### **EINRICHTUNG AK „FREIZEIT“**

Antragsteller (Diözesanleitung) zieht den Antrag zurück.

Sofern Bedarf ist, wird eine Kommission eingerichtet.

Dennoch die Frage in die Runde, was für Veranstaltungen könnten stattfinden?

Sollte anstatt einem Volleyballturnier bspw. ein Fußballturnier stattfinden?

Wolfgang schlägt ein Wochenende vor, bei dem ein Volleyballturnier mit inhaltlichen Themen gekoppelt werden könnte.

Thomas Zeitler erkundigt sich, ob es Rückmeldung gibt, woran das letzte Volleyballturnier gescheitert ist?

Katharina erklärt, dass es schwierig war Teilnehmer\*innen zu gewinnen, u.a. weil der Veranstaltungsort (Unterbalbach) für viele zu weit weg war. Nachfrage und Werbung in der Umgebung z.B. in Buchen war erfolglos, da die Kolpingsfamilie mit dem Jubiläum viel zu tun hat und auch kein Interesse für Volleyball besteht.

Johannes ergänzt, dass auch Werbung in den Nachbardiözesen gemacht wurde.

Thomas Zeitler stellt die Frage, ob ein Fußballturnier besser zieht, in den Raum.

Pius Waldner empfiehlt von den „Standard-Turnieren“ wegzugehen und schlägt beispielsweise ein Lasertag-Turnier vor; etwas, was ansprechender für die Jugendlichen ist, was es nicht überall im Dorf gibt.

Patrick Neumaier schlägt ein „Kolping-Escape-Room“ vor.

Johannes Wipfler schlägt vor über einen Verteiler aller Kolpingjugenden eine Umfrage zu starten und verschiedene Möglichkeiten abzufragen.

Simone Schröter: Volleyball macht vielleicht nicht Spaß, wenn zu viele Profis dabei sind schlägt Jugger vor? Es besteht die Möglichkeit das Material beim Nachbar DV auszuleihen. Auch gibt es Bastelanleitungen im Internet?

Thomas Zeitler schlägt vor Termine festzulegen und in die Umfrage einzubauen. Außerdem schlägt er „Bubble Soccer“ vor.

Pius Waldner stimmt der Umfrage zu und empfiehlt mehr Auswahl interessanter, anderer Angebote.

Thomas Zeitler erkundigt sich, ob sich der Antrag nur auf Sportveranstaltung bezieht oder auch auf andere Veranstaltungen?

Anna-Verena erklärt, dass es nicht nur Sportveranstaltungen geht und regt an, dass mehr Köpfe zum Denken und Ideen spinnen zusammenkommen sollten. Sie fragt nach Interessierten aus der Runde. Thomas Zeitler zeigt generelles Interesse an, wenn es zeitlich passt.

## TOP 10 WAHLEN

Julian erklärt das Vorgehen.

## WAHLEN DIÖZESANLEITUNG

### KANDIDATENLISTE

Kandidatenliste

Anna-Verena Waibel, KJ Freiburg-St. Georgen steht zur Wahl

Anna-Verena möchte an Ihre bisherige, zweijährige Amtszeit anknüpfen und weitere 2 Jahre in der DL mitwirken. Es wird altersbedingt ihre letzte Amtszeit sein.

Die Wahlliste wird von der Tagesleitung geschlossen.

Eine Personaldebatte wird nicht beantragt.

### ERGEBNIS

11 Ja Stimmen  
0 Nein Stimmen  
1 Enthaltung

Sie nimmt die Wahl an

## WAHLEN DELEGATION BUKO

Die BUKOs finden vom 13.-15.03.2020 und vom 25.-27.09.2020 statt

### KANDIDATENLISTE

Elisa Pavan, KJ Freiburg-St. Georgen

(wird in Abwesenheit gewählt)

Tim Obrist, KJ Iffezheim

(wird in Abwesenheit gewählt)

Thomas Zeitler, KJ Unterbalbach

Philipp Gaiser, KJ Friesenheim

Pius Waldner, KJ Freiburg-Zentral

Johannes Wipfler, KJ Emmendingen

### ERGEBNIS

Philipp Gaiser	10 Stimmen
Johannes Wipfler	10 Stimmen
Elisa Pavan	9 Stimmen
Pius Waldner	9 Stimmen
Thomas Zeitler	9 Stimmen
Tim Obrist	5 Stimmen

Es folgt eine Stichwahl zu den gewählten mit 9 und 10 Stimmen. Daraus ergibt sich folgendes Ergebnis:

Johannes Wipfler	10 Stimmen
Philipp Gaiser	10 Stimmen
Elisa Pavan	9 Stimmen
Pius Waldner	9 Stimmen
Thomas Zeitler	9 Stimmen

Rangrücktritt Pius Waldner

Thomas Zeitler	9 Stimmen
Pius Waldner	9 Stimmen

Die Delegierten werden nach Anzahl der Stimmen angefragt.

## WAHLEN DELEGATION BDKJ- DV

08.-10.05.2020

Julian erklärt kurz um was es bei der Veranstaltung geht und dass neben der DL weitere Delegierte gebraucht werden.

### KANDIDATENLISTE:

Jonathan Wilhelm, KJ Sulz

per Akklamation mit 1 Enthaltung und 12 Ja-Stimmen wird diesem Kandidaten zugestimmt.

## **MITGLIED IM LANDESVORSTAND**

Bislang ist Matthias Krause vom DV RoSt die einzige Person, die die Kolpingjugend im LV vertritt. Eine Person vom DV Freiburg konnte bislang nicht gefunden werden.

Gibt es jemand, der den Posten besetzen will? Aus der Runde findet sich niemand, er Posten bleibt vakant und die Suche geht weiter.

## **TOP 11 VERSCHIEDENES**

Werbung eigener Veranstaltungen:

Pius Waldner:

18.11.2019 Regionalveranstaltung mit Pater Dr. Notkar Wolf in Freiburg

Patrick Neumaier:

6.+7.12.2019 Nikolausaktion in Malsch

Wolfgang für den Diözesanverband:

27./28.03.2020 Seminar „Eine Welt“

23.5.2020 Maiandacht auf der Landesgartenschau in Überlingen

20.08.-02.09.2020 Chile-Reise

9.-11.10.2020 Diözesanversammlung in Emmendingen

10.10.2020 Kolping-Event

25.-27.10.2021 Wallfahrt nach Rom

1.-3.10.2022 Event in Köln

Weitere Veranstaltungen:

Gruppenleiter-Modulkurs. Aktuell sind fast alle Plätze belegt, es ist auch möglich an einzelnen Modulen teilzunehmen; Informationen, wie es ab Herbst 2020 weitergeht, folgen Ende des Jahres.

28.02.-01.03.2020 Winterwochenende in Adelboden

19.-20.06.2020 Fachtagung „New Work“ in Freiburg

26.-28.06.2020 Jugendforum in Mannheim

Stammtisch – siehe Homepage und Facebook

Adrian bedankt sich im Namen der Diözesanleitung bei den Teilnehmenden; auch für die Impulse, die mitgenommen werden. Ebenso bedankt er sich beim Büroteam und bei der Moderation.

Johannes gibt einen Hinweis zu den Reflektionsbögen.

## **TOP 12 SCHLUSS DER KONFERENZ**

Julian beendet die Konferenz.

**ÜBERSICHT TEILNEHMENDE UND DELEGIERTE**

<b>VORNAME</b>	<b>NAME</b>	<b>GLIEDERUNG</b>
Pascal	Schröter	Aachtal
Simone	Schröter	Aachtal
Johannes	Treffert	BDKJ
Peter	Schrage	Bundesverband
Wolfgang	Bandel	DV Freiburg
Simon	Bayer	DV Freiburg
Johannes	Jurth	DV Freiburg
Veronika	Krämer	DV Freiburg
Katharina	Nägele	DV Freiburg
Johannes	Wipfler	Emmendingen
Pius	Waldner	Freiburg-Zentral
Katharina	Mutter	FR-St. Georgen
Anna-Verena	Waibel	FR-St. Georgen
Patrick	Neumaier	Malsch
Julian	Velte	Moderation
Adrian	Stiefel	Önsbach
Jonathan	Wilhelm	Sulz
Thomas	Zeitler	Unterbalbach
Tobias	Zeitler	Unterbalbach



## **ANTRAG 1 - DIÖZESANKONFERENZ 2020**

### **ANTRAGSTELLER**

Diözesanleitung

### **BESCHLUSS**

Die Diözesankonferenz 2019 der Kolpingjugend möge beschließen:  
Die DIKO 2020 findet zwei- oder dreitägig

am Wochenende 20.-22.11.2020

in einem Vollversorger/Tagungshaus statt. Der Diözesanleitung obliegt die Entscheidung über den Tagungsort, Dauer und Ausgestaltung der Konferenz.

### **BEGRÜNDUNG**

Die Diözesankonferenz der Kolpingjugend hat im Jahr 2013 beschlossen, dass die Diözesankonferenz der Kolpingjugend in einem Bildungshaus stattfindet. Aufgrund der positiven Erfahrungen der letzten Jahre und der Entlastung aller Beteiligten möchten wir dies beibehalten.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

mit 1 Gegenstimme angenommen

## **ANTRAG 2 - EINRICHTUNG AK FREIZEIT**

### **ANTRAGSTELLER**

Diözesanleitung

### **BESCHLUSS**

Die Diözesankonferenz 2019 der Kolpingjugend möge beschließen, dass der Arbeitskreis „Freizeit – Irgendwas mit Kolping, Treffen und Spaß“ für die nächsten zwei Jahre gebildet wird.

Ziel des Arbeitskreises ist es, attraktive, thematisch zu Kolping und der Gesellschaft passende Veranstaltungen / Aktionen für und mit Jugendlichen zu gestalten. Dazu gehört nicht nur die Vorbereitung und Durchführung verschiedener Veranstaltungen und Aktionen, sondern auch der Austausch über mögliche Themen und Ziele der jeweiligen Veranstaltung / Aktion. Konkretere Aufgaben für die kommenden zwei Jahre sind die

- Unterstützung der DL bei der Durchführung einer Aktion zum Kolpingtag in Emmendingen 2020, sowie des Winterwochenendes 2020
- Neuentwicklung / Überarbeitung des Konzeptes für den Stammtisch Freiburg
- Sammlung von Themen und Inhalten
- Sammlung möglicher Veranstaltungen / Aktionen
- Organisation und Durchführung erster Veranstaltungen / Aktionen

Die Mitglieder des Arbeitskreises werden auf Vorschlag des Arbeitskreises durch die DL berufen. Die DL legt ebenfalls das Budget für den Arbeitskreis fest.

### **BEGRÜNDUNG**

Von Generation zu Generation verändern sich die Interessen und auch die Zugänge zu gesellschafts- und sozialpolitischen Themen. Um Jugendlichen attraktiven und niederschweligen Zugang zu verschiedenen Themen zu ermöglichen, sollen Aktionen und Veranstaltungen mit Freizeitcharakter stattfinden. Da diese immer wieder an aktuelle Gegebenheiten und möglichst Vielfältig angepasst werden müssen, ist es der DL wichtig möglichst viele unterschiedliche Gedanken, Meinungen und Ideen zu finden und umsetzen zu können.

Ein weitere Grund für die Gründung des Arbeitskreises ist die Auflösung der Arbeitskreise „wir sind bunt“ und „Bildung“. Die dort entwickelten Veranstaltungen, wie der Stammtisch, wären durch den neuen Arbeitskreis wieder eingebettet.

Antragsteller (Diözesanleitung) zieht den Antrag zurück.

**KOLPINGJUGEND DV FREIBURG**

Okenstraße 15  
79108 Freiburg  
Tel. 0761-5144-218  
Fax 0761-5144-76218

[info@kolpingjugend-freiburg.de](mailto:info@kolpingjugend-freiburg.de)

[kolpingjugend-freiburg.de](http://kolpingjugend-freiburg.de)

[facebook.com/kolpingjugend.freiburg](https://facebook.com/kolpingjugend.freiburg)